



Singet ein neues Lied!

Chor- und Orchesterwerke von Johann Pachelbel, Heinrich Schütz,
Arcangelo Corelli und Wolfgang Amadeus Mozart

Annette Balmer, Sopran
Ursula Krummen, Alt
Mark Grundler, Tenor
Roger Bucher, Bass
Peter Stoll, Leitung

Muriel Affolter, Violine
Alejandro Paz, Violine
Kathleen Zakher, Viola
Olena Yasinska, Cello
Urs Pfister, Orgel

Sonntag, 25. Oktober 2026, 17 Uhr
Kirche Unterseen Eintritt Fr. 35.-

Samstag, 31. Oktober 2026, 19 Uhr
Dorfkirche Steffisburg Kollekte

**Kirchenchor
Steffisburg** 

**Chorgemeinschaft
Unterseen**



Singet ein neues Lied?

Nun, als neue Lieder kann man die Chorwerke von Pachelbel und Schütz mit einem Alter von rund 350 Jahren eigentlich nicht bezeichnen...

Für die Sängerinnen und Sänger ist es jedoch neue Chormusik, die da zu frischem Leben erweckt wird. Was vor langer Zeit niedergeschrieben wurde, wird wieder mit grosser Begeisterung und Freude gesungen und vermag auch bei den Hörerinnen und Hörern Freude auszulösen. Das liegt einerseits an den genialen, farbigen Vertonungen durch Heinrich Schütz (1585-1672) und Johann Pachelbel (1653-1706), andererseits auch an den zeitlosen Texten aus den Psalmen.

Johann Pachelbel: Kanon in D
Motette "Singet dem Herrn"
Motette "Tröste uns Gott"

Heinrich Schütz: Motette "Lobe den Herren"
Motette "Jauchzet dem Herrn"

Arcangelo Corelli: Concerto grosso D-Dur op. 6 Nr. 4
Adagio-Allegro · Adagio · Vivace · Allegro & Coda

Das anschliessend gespielte Concerto grosso von Arcangelo Corelli (1653-1713) ist eines der lebendigsten und bekanntesten Werke aus der berühmten Sammlung von zwölf Concerti grossi, die 1714 im Druck erschienen.

W. A. Mozart: Missa brevis in G KV 49

Die Missa brevis in G ist eine frühe Messe Mozarts (1756-1791) und entstand wohl 1768 in Wien. Der zwölfjährige Wolfgang komponierte sie unter dem Eindruck der zeitgenössischen Kirchenmusik in Wien und Salzburg. Aber schon in dieser frühen Messe ist erkennbar, dass er seine Zeitgenossen nicht nur musikalisch überragt, sondern dass er sich auch erfolgreich um einen eigenen kirchenmusikalischen Ausdruck bemüht hat. Die getragenen ruhigen Sätze bilden einen angenehmen Kontrast zum Kyrie und Dona nobis pacem, die von einer ansteckenden Fröhlichkeit geprägt sind.

Die Chorgemeinschaft Unterseen und der Kirchenchor Steffisburg freuen sich, Ihnen dieses abwechslungsreiche Programm zu präsentieren.

Annette Balmer, Sopran Früh entdeckte Annette Balmer ihre Freude für das Singen. Nach der Ausbildung zur Primar- und Sekundarlehrerin erlangte sie an der Hochschule der Künste Bern bei Elisabeth Glauser das Lehrdiplom in Gesang. Seit vielen Jahren unterrichtet sie Gesang an der Musikschule Oberland Ost, leitet Chöre in der Region, veranstaltet an der Musikschule Gospel- und Kinderchorprojekte und führt Stimmbildungskurse durch. Hinzu kommt das Engagement als Kantorin für die Kirchgemeinde Unterseen. Selbst singt sie in Gruppen oder als Sopransolistin meist im kirchlichen Umfeld. Annette Balmer ist auf dem Bödeli aufgewachsen und lebt in Unterseen.



Ursula Krummen Schönholzer, Alt In Rosshäusern geboren, folgte das Gesangsstudium bei Annelise Kohler mit Lehrdiplom SMPV. Sie pflegt ein breites Repertoire von Barock bis Moderne. Besonders intensiv widmet sie sich dem Lied der Romantik und der Jahrhundertwende und erarbeitet selten gespielte Werke zeitgenössischer Literatur oder von Komponistinnen. Ursula Krummen Schönholzer wirkte viele Jahre mit den Vokalensembles Les Voc-à-Lises und Donne da Canto, die sie auch leitete. 2020 erhielt sie den „Kulturstreuer“ der Stadt Thun, einen Preis für aussergewöhnliche Leistungen in Kulturvermittlung und -förderung. Sie lebt und arbeitet heute in Goldiwil.



Mark Grundler, Tenor In Gränichen AG aufgewachsen, studierte er nach der Ausbildung zum Primarlehrer bei Marianne Kohler-Bouyer und bei Elisabeth Glauser an der Hochschule der Künste Bern Gesang und schloss mit dem Lehr- und Konzertreife-diplom ab. Besuch von Meisterkursen u.a. bei Klesie Kelly, Kurt Widmer und Richard Miller. Tätigkeit als Konzert- und Oratoriensänger mit Repertoire von der Renaissance bis zu zeitgenössischer Musik. War Mitglied des Luzerner Berufsvokalensembles „Corund“ und unterrichtete, so auch an der PH Bern. Über längere Zeit Auftritte mit einem Vocal-Comedyquintett. Seit einigen Jahren lebt und arbeitet er mit seiner Familie in Thun.



Roger Bucher, Bass Nach abgeschlossener Berufslehre studierte Roger Bucher Gesang an der Hochschule der Künste in Bern bei Elisabeth Glauser und erlangte das Lehr-, Konzert- und Operndiplom. Derzeit erhält er weitere Impulse von Robin Adams, Hans Peter Blochwitz und Ulrich Simon Eggimann. Er ist auf der Opern-, Operetten- und Konzertbühne zu Hause und in vielen Rollen zu sehen und zu hören. Sehr wichtig für ihn ist auch der Liedgesang mit Werken von Schubert, Brahms, den Balladen und Liedern von Carl Loewe oder Schumanns Dichterliebe. Aufgewachsen in Langnau im Emmental, heute wohnhaft in Toffen, im schönen Gürbetal.



Muriel Affolter, Violine



Muriel Affolter erhielt ihre instrumentale Ausbildung in Biel, London und Luzern und schloss ihre Studien erfolgreich mit dem Lehr-, Orchester- und Konzertdiplom ab. Seither arbeitet sie als freischaffende Musikerin in verschiedenen Orchestern und Kammermusikensembles – auf modernem wie barockem Instrumentarium, vom Frühbarock bis zeitgenössische Musik. Ihre Passion für die Geige und die Musik gibt sie als Pädagogin an SchülerInnen, im Kinderorchester und Kammermusikgruppen an der Musikschule Biel/Bienne und in Kammermusikkursen für Erwachsene weiter. Sie lebt mit ihrer Familie in Liebefeld bei Bern.

Alejandro Paz, Violine



Beginn seiner Ausbildung in Popayán, Fortsetzung in Bogotá, wo er auch am Konservatorium der Nationalen Universität von Kolumbien studierte. Er nahm an Meisterkursen von Maxim Vengerov, Benjamin Schmid und Yuzuko Horigome teil. In Kolumbien war er Konzertmeister mehrerer namhafter Orchester und setzte seine Karriere als Solist fort. Er ist Gewinner der Serie "Jóvenes Intérpretes" der Banco de la República de Colombia in den Kategorien Solist und Kammermusik. Seit 2019 lebt Alejandro Paz in Bern und erlangte Masterabschlüsse in Musikperformance sowie in Musikpädagogik. Er ist Mitglied von Arte Frizzante und spielt regelmässig in anderen Orchestern.

Kathleen Zakher, Viola



In Solothurn aufgewachsen, studierte Kathleen Zakher zunächst Musik- und Tanzwissenschaft an der Universität Bern. Ihre Ausbildung führte sie anschliessend mit einem Violastudium an der Hochschule der Künste Bern in der Klasse von Patrick Jüdt fort, wo sie zurzeit ihre künstlerische Ausbildung mit einem instrumentalpädagogischen Master ergänzt. Als vielseitige Kulturschaffende arbeitet Kathleen Zakher als Pädagogin und Musikerin und ist im Musikmanagement tätig. Besonders am Herzen liegt ihr das Musizieren im Kollektiv, welches sie seit früher Kindheit begleitet.

Olena Yasinska, Cello



Olena Yasinska ist Cellistin und Musikpädagogin. Sie absolvierte den Bachelor- und Masterstudiengang Musik an der Hochschule der Künste Bern (HKB) mit den Schwerpunkten Performance und Musikpädagogik. Neben ihrer Konzerttätigkeit unterrichtet sie Kinder und Jugendliche an verschiedenen Musikschulen und engagiert sich in kreativen Musikprojekten. Als Cellistin tritt sie sowohl in klassischen Formationen als auch in verschiedenen Konzert- und Veranstaltungsformaten auf. Ein besonderer Schwerpunkt ihrer pädagogischen Arbeit liegt auf der Verbindung von kreativem Musizieren, Improvisation und klassischem Instrumentalunterricht.

Urs Pfister, Orgel



Musik stand sein ganzes Leben im Mittelpunkt: Als Gymnasiallehrer und als Dozent für Musiktheorie und -geschichte und Arranging ebenso wie als Pianist, Organist, Leiter, Arrangeur und freischaffender Komponist – ein «musikalischer Grenzgänger auf ziemlich allen stilistischen Territorien mit besonderem Interesse für Jazz und improvisierte Musik».

Lebenslauf, Ausbildungen und berufliche Stationen siehe www.contra-punkt.ch/portrait. Seit 2024 ist er als Kirchenorganist mit Unterseen verbunden. Urs Pfister ist in der Stadt Bern wohnhaft.

Peter Stoll, Leitung



Von Beruf selbstständiger Reklamegestalter und Grafiker, Chorleiter und Sänger. Gesangsausbildung mit Lehrdiplom bei Dennis Hall, Bern; Interpretation bei Kapellmeister Ewald Körner. Ausbildung zum Chorleiter und gesangliche Weiterbildung bei Silvan Müller. Peter Stoll wirkt als Konzertsänger in Kantaten und Messen, sowie als Dirigent verschiedener Chöre. Seit 1994 steht der Kirchenchor Steffisburg und seit 2024 die Chorgemeinschaft Unterseen unter seiner Leitung. Für das Programm dieses Konzertprojekts arrangierte er die Streichorchesterbegleitungen der doppelchörigen Werke. Peter Stoll lebt in Wichtrach.

Herzlich danken wir den nachfolgend aufgeführten und ebenso den ungenannt bleibenden Institutionen (Stiftungen und Gemeinden), ohne deren grosszügige Unterstützung diese Konzerte nicht möglich geworden wären!

SWISSLOS
Kultur Kanton Bern



Burggemeinde
Bern



MIGROS
Kulturprozent



refsteffisburg.ch



gemeinde
steffisburg

ThunerAmtsanzeiger
Offizielle
BeramtlicheAnzeigerfürdenVerwaltungskreisThun

Kirchenchor Steffisburg

Wir bereichern acht bis neun Mal jährlich die Gottesdienste der Kirchgemeinde Steffisburg mit Werken aus dem Barock und der Romantik bis zu zeitgenössischen Kompositionen.

Etwa alle zwei Jahre steht ein Konzert mit geistlichen Werken auf dem Programm, meist gemeinsam mit einem anderen Kirchenchor wie z.B. Langnau, Heimberg oder Thun-Strättligen. Dieses Jahr zusammen mit der Chorgemeinschaft Unterseen.

Seit September 1994 ist der Kirchenchor unter der Leitung von Peter Stoll.



www.refsteffisburg.ch/de/agenda/kirchenchor.html

Peter Stoll, Chorleiter 031 781 30 92

Martin Moser, Präsident 079 321 89 81

moser-martin@gmx.ch

Chorgemeinschaft Unterseen

Musikalisch vielseitig und offen für Neues, mit einem breiten Spektrum an Liedern verschiedener Stile und Epochen bis hin zu klassischen Werken – das sind wir.

Jedes Jahr veranstalten wir ein Herbstkonzert; alle zwei bis drei Jahre führen wir mit anderen Chören der Region grössere Werke auf. Zudem singen wir jährlich zwei- bis dreimal in Gottesdiensten – der stimmungsvolle Abschluss in der Christnachtfeier darf nie fehlen.

Chorsingen macht Freude und ist gesund! Warum nicht einfach unverbindlich fürs Schnuppern, Mitsingen und Kennenlernen bei uns hereinschauen? Eine besonders schöne Mitsinggelegenheit bietet das **Weihnachtsprogramm mit schwedischen Weihnachtsliedern**, das wir ab dem 5. November für die Christnachtfeier vom 24. Dezember einüben. Alles Weitere erfahren Sie auf unserer Homepage.



www.chorgemeinschaft-unterseen.ch

Peter Stoll, Chorleiter 031 781 30 92

Daniel Gerber, Präsident 079 610 18 86

info@chorgemeinschaft-unterseen.ch